



© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: unbekannt

Martyrium
Werner Stötzer, 2001

Nachlass: Stötzer, Werner [Werkverzeichnis Skulptur und Plastik]

Werkverzeichnis-Nr.: 397

Objekttyp: Skulptur

Entstehungsort: Atelier Altlangsow/Oderbruch

Technik / Material
(Werteliste): gebeizt, geschnitten, Holz (Eiche)

Technik / Material
(Freitext): verleimtes Eichenholz, geschnitten, partiell gebeizt

Maße (HxBxT): 120 x 120 x 20 cm

Signatur: unbekannt

Bezeichnung, durch unbekannt

Künstler/in:

Beschriftung, von unbekannt
fremder Hand:

Objektbeschreibung: drei stehende Figuren: links en face stehende, Mitte
knieende, rechts Rückenansicht mit erhobenem linken Arm

Aktueller Standort: Museum am Dom (MAD)

Aktuelle E/2001-44.B.St.

Inventarnummer:

Aktuelle Präsentation: Dauerausstellung

Eigentümer: Museen der Diözese Würzburg

Zugangsjahr: 04.2001

Zugangsart: Ankauf

Bemerkungen zur Ankauf von Galerie Schwind, Frankfurt a. Main

Provenienz:

Kommentar / Kontext / entstanden im Umfeld der Pietà

Wirkungsgeschichte:

Publikationen / Feist, Peter H., Wegzeichen in Stein, Zeichnung, Wort. Der
Schriftgut: Bildhauer Werner Stötzer ist gestorben, in: Neues
Deutschland 24.07.2010, hier: S. Abb. Stötzer 2001 im Atelier
vor "Martyrium", daneben rechts: "Daphne".

Kernbestand: nein

Nachlassbestand: nein

Zustand: gut

Vorhandene Farbe Digital Repro
Reproduktionsvorlage
(beste Qualität):
Bemerkungen zur Vorlage, Fotograf unbekannt
Reproduktionsvorlage:

Sachindex: Relief, Figurengruppe, Leidensgeschichte Christi, Öffentlicher Raum
Ortsindex: Würzburg